

Mittelalterliches Spektakel

Büttner musste an den Pranger

Von Michael Greuel, 22.06.09, 18:01h

„Allerley Kurtzweyl“ wurde in den historischen Gassen der Kurstadt an der Erft geboten. Der Bürgermeister wurde vom Büttel Wolfram vor dem Rathaus angekettet.



(Bild: Greuel)

Bad Münstereifel - Dass Bad Münstereifel eine Stadt mit mittelalterlichen Wurzeln ist, kann man nur schwer übersehen. Schließlich gehört die jahrhundertealte Stadtmauer zu den Wahrzeichen des Kurorts. Deshalb gibt es wohl nur wenige Veranstaltungen, die besser in die alten Gassen passen, als ein mittelalterliches Spektakel. Das werden sich auch die Mitglieder der „AG Kultiviert“ gedacht haben, als sie das Fest „Allerley Kurtzweyl in Münstereifel“ organisierten....

Zwischen dem Werther und dem Orchheimer Tor waren nicht weniger als 35 Stände aufgebaut worden. Es gab mittelalterliche Leckereien wie

Krautbrot, Spanferkel und Kräutersuppe, man konnte sich vom Nachtwächter stilecht mit Laterne, Horn und Hellebarde die Stadt zeigen lassen oder an einer von Hexen geführten Kräuterwanderung teilnehmen und **den Geschichten der Torwächterin und Märchenerzählerin „La Golomba“ lauschen...**

<http://www.rhein-berg-online.ksta.de/jrbo/artikel.jsp?id=1245228240075>

Copyright 2009 Kölner Stadt-Anzeiger. Alle Rechte vorbehalten